

Presseinformation

8. November 2017

Freier Eintritt für „Martins“ und „Martinas“

Am Martinstag (11. November) dürfen Namensvettern und -schwestern Martin Luthers die Sonderausstellung „Im Aufbruch. Reformation 1517-1617“ kostenlos besuchen

Am Samstag, den 11. November, feiert Martin Luther seinen Namenstag. Zu diesem Anlass bietet das Braunschweigische Landesmuseum allen Namensvettern und -schwestern des Reformators den ganzen Tag über freien Eintritt in die Ausstellung „Im Aufbruch. Reformation 1517-1617“, die noch bis zum 19. November gezeigt wird. Gegen Vorlage eines Ausweises bekommen Besucher und Besucherinnen mit dem Namen „Martin“ bzw. „Martina“ an den drei Standorten (Haupthaus am Burgplatz, Hinter Aegidien und St. Ulrici-Brüdern) eine Freikarte, mit der sie alle Ausstellungsorte besuchen können.

Bildnachweis:

Ofenkacheln und Ofenkachelfragmente aus Stadtgrabungen in Braunschweig, 16. Jahrhundert, Braunschweigisches Landesmuseum, Foto: A. Pröhle, Braunschweigisches Landesmuseum

Pressestelle Braunschweigisches Landesmuseum:

Sarah Müller, Volontärin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0531-1225 2421, E-Mail: sa.mueller@3landesmuseen.de

Silke Röhling, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0531 – 1225 2442, Mobil 0163 – 5917 114, E-Mail: s.roehling@3landesmuseen.de